

Alarm in Lübeck: Betrüger rufen an - Schockanrufe nehmen zu!

Die Polizeidirektion Lübeck warnt vor vermehrten Schockanrufen und gibt wichtige Verhaltenshinweise zum Schutz vor Betrug.



Lübeck, Deutschland - In Lübeck wütet eine alarmierende Welle von Schockanrufen! Am Mittwochnachmittag, den 22. April 2025, berichtete die Polizei von vermehrten Anrufen durch angebliche Angehörige oder falsche Polizeibeamte, die in brenzligen Notlagen Geld oder Wertgegenstände als Kautionsfordern. Die Masche ist perfide: Die Betrüger agieren hochprofessionell und versuchen, ihre Opfer mit langen Gesprächen unter Druck zu setzen.

Um die Bürger zu schützen, gibt die Polizeidirektion Lübeck konkrete Präventionstipps heraus. Wichtig ist, dass die Polizei niemals Bargeld oder Wertgegenstände zur Sicherheit entgegennimmt. Wenn Sie einen verdächtigen Anruf erhalten,

beenden Sie das Gespräch sofort und kontaktieren Sie eigenständig die Polizei unter der Nummer 110. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn angebliche Angehörige um schnelles Geld für Käufe bitten oder wenn neue, unbekannte Telefonnummern zu Überweisungen auf nicht bekannte Konten auffordern. Die Polizei warnt eindringlich: Geben Sie keine Informationen über Ihre finanzielle Situation preis!

Details	
Vorfall	Betrug
Ort	Lübeck, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de